

Experten diskutieren über Nachhaltigkeit

„Wenniger Gespräche“: Ministerpräsident Weil und der Co-Chef des Club of Rome besuchen Laatzen

Von Astrid Köhler

Frage „Arbeit und Umwelt – geht das?“. Die auch dem Vorstand der Jungsozialisten (Juso) angehörende 27-jährige Charlotte Rosa Dick stellt ihren Kurzvortrag unter das Motto „Die Wirtschaft der Zukunft bedeutet Klimaschutz“. Das Thema des 79-jährigen Naturwissenschaftlers Stephan Weil und Ernst Ulrich von Weizsäcker in der Reihe „Wenniger Gespräche“ gemeinsam mit der Vizepräsidentin der International Union of Socialist Youth (IUSY), Charlotte Rosa Dick, und interessierten Bürgern über das Thema „Nachhaltiges Wachstum für alle – geht das?“.

In der Zeit von 11 bis 12 Uhr sind zunächst Impulsreferate geplant. Ministerpräsident Weil, der auch Mitglied der Lenkungsgruppe im SPD-Parteivorstand ist, widmet sich dabei Wirtschaftsthemen und der

und ehemaligen SPD-Bundestagsabgeordneten (1998 bis 2005) Ernst Ulrich von Weizsäcker ist: „Wir konsumieren zu viel Natur.“ Im Anschluss an die Impulsreferate ist ein kurzer Austausch geplant, ehe in Workshops – auch mit den Referenten – weiter diskutiert wird.



Spricht über Konsum: Wissenschaftler Ernst Ulrich von Weizsäcker.

FOTO: BRITTA PEDDERSEN/DPA



Redet über Klimaschutz und Wirtschaft: Juso-Politikerin Charlotte Rosa Dick.

FOTO: NICK NEUFELD



Debattiert über Arbeit und Umwelt: Ministerpräsident Stephan Weil.

FOTO: RAINER-DROESE (ARCHIV)

SPD-Unterbezirksvorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der Bundestagsfraktion für die Bereiche Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Tourismus mit initiierten Reihe „Wenniger Gespräche“ beteiligt sich die SPD in der Region Hannover an der bundesweiten Zukunftsdebatte zu Inhalten und zur Organisation der Partei. In Wennigen wurde die während der NS-Zeit verbotene SPD nach dem Zweiten Weltkrieg wieder gegründet. Den Ort verstehten die Sozialdemokraten als Symbol und Auftrag, die SPD zukunfts-fest zu machen.

Themen fürs Debattencamp

Die Reihe „Wenniger Gespräche“ in Laatzen ist die zweite von insgesamt fünf in der Region geplanten SPD-Veranstaltungen. Die Themen und Ergebnisse daraus sollen in ein Debattencamp einfließen, das die SPD-Bundespartei am 10. November in Berlin veranstaltet.